Joh 27

1

J. B. C. Freislich 2.

Alles was von Gott geboren ist.

Ms. Joh. 27.

65 Bl. in fol. 18. Jahrh.

„Alles was von Gott geboren ist“, Trauerkantate (auf die verstorbene Reygerin), wohl von **J. B. C. Freislich.** Part, C A T B Chori I, C A T B Chori II, Vlo. 1. 2, Vla., Vlc., Bombardo, B(c.) ripieno, Ob. 1. 2 Chori I, Ob. 1. 2 Chori II, Fl. trav., Bassons Chori II, Org. Chori II, Cembalo, Bassono.

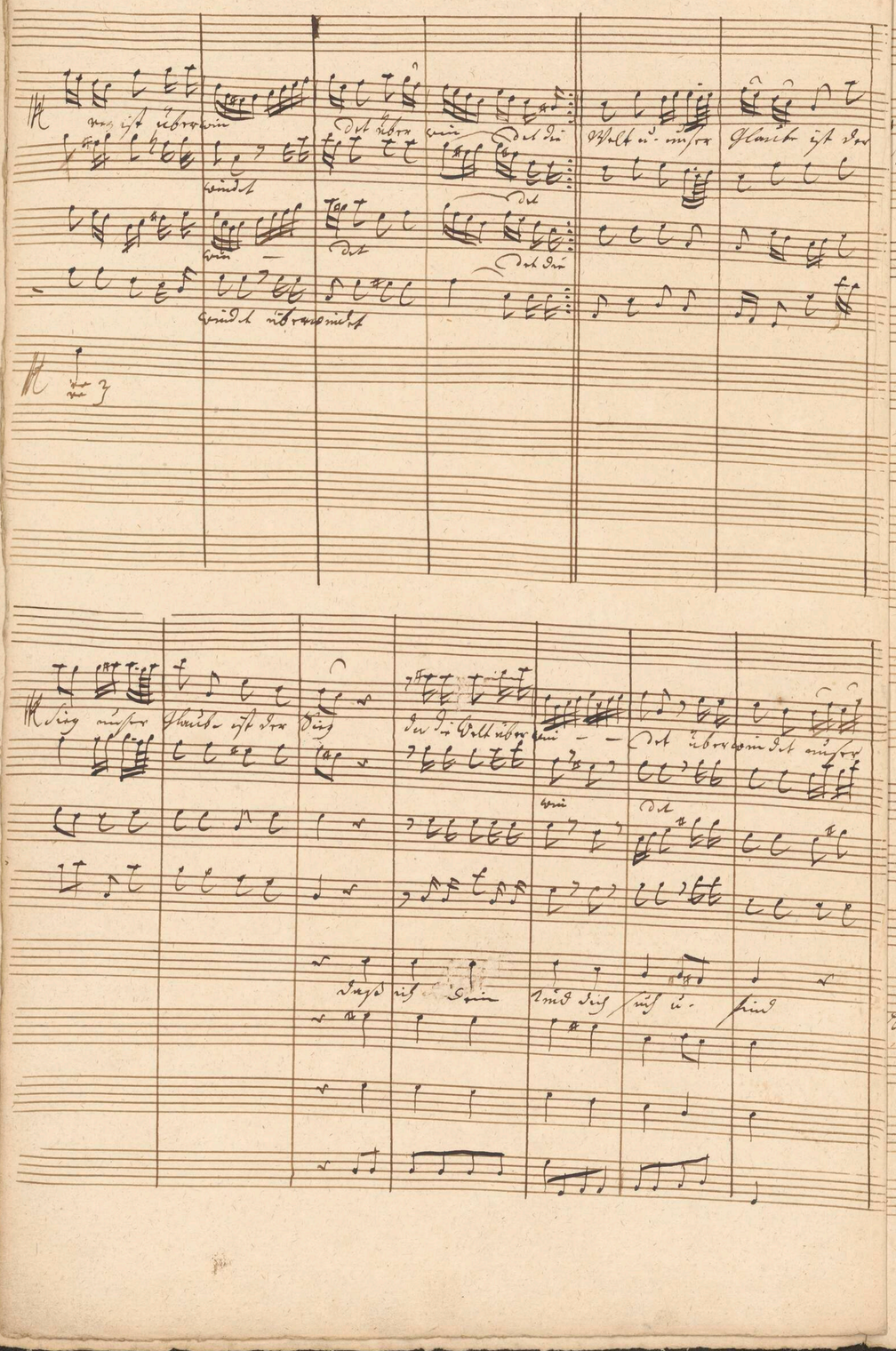


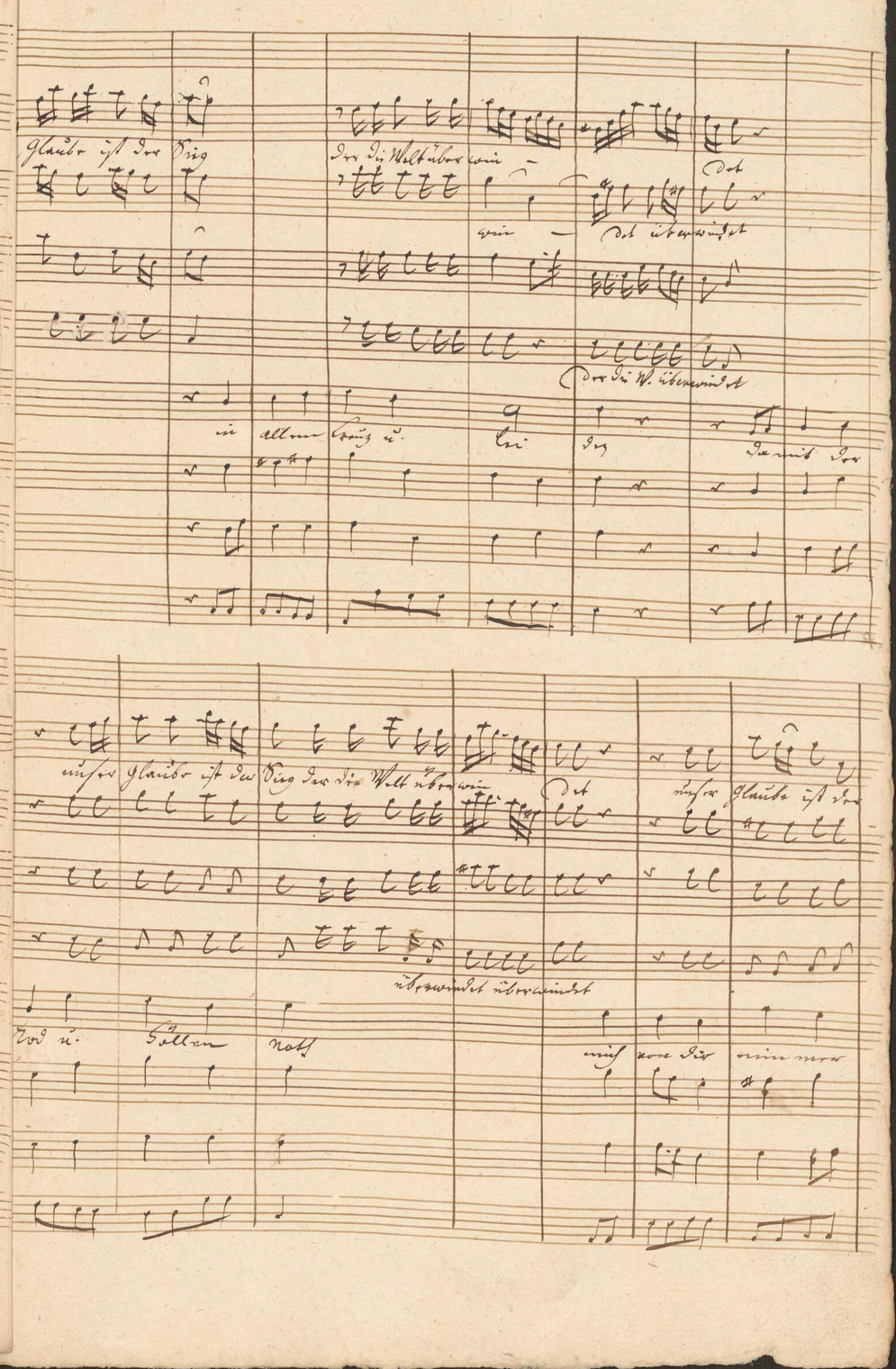
67

2

Vok 27.

BIBLIOTEKA [illegible] Nr. inw. 2351


Wer ist überwin
der
Der über
wer
Der die
Welt ü- unser
Glaube ist der
wer
der
Der die
wer
der
Der
überwindet überwindet
Sieg unser
Glaube ist der
Sieg
Der die Welt überwin
wer
der
Der über
wer
der unser
Sagt
ist
Sein
und sein
Fuß ü-
sind


Glaube ist der
Sieg
Der die Welt überwin
wer
der
Der über
wer
der
Der die W. überwindet
in
allen
Lang ü.
Lei
Sag
Die weis
Der
unser Glaube ist der Sieg Der die Welt überwin
der
unser Glaube ist der
überwindet überwindet
Tod ü.
Höllen
Nacht
muß
vor der
wir nur

Sieg über die Welt überwein — — Der unser Glaube ist der Sieg über die

Welt überwein — — Der überwein —

Aria.

Flauto

Violino I.

Violino II.

Viola

Alto

Fonda-mento.

Voce

Christ hier wohnt der Friede nicht hier wohnt der Friede nicht

Recit: Basso

17.

Wir haben alle einen Feind, dazu uns Gott von Ewigkeit versetzt, es ist aus uns ein

einziger Weg, auf dem wir zu dem Feinde gehen. Wen aber ein solcher Ab-

grund verbindet, der muß, der sieht, der findet, daß ihm nicht dieser

Haß von seiner zarten Kindheit an der stärkste Beweis vorsteht und be-

gleitet. Der merkt, wenn er sich seinem Gesicht auf seinen Nächsten tritt

die man zu seinem Fall braucht, der sieht, wie stark sich Stirn u. Lend be-

wußt, ist einer andern Welt zu suchen, auf dem sich viel des Glaubens stärker

Ziel der Irdischen Vollkommenheit verbessern: der findet Waffen und Gewehr, ein

Recit: Basso

Wir haben alle einen Feind, dazu uns Gott von Ewigkeit versetzt, es ist aus uns ein

einziger Weg, auf dem wir zu dem Feinde gehen. Wen aber ein solcher Ab-

grund verbindet, der muß, der sieht, der findet, daß ihm nicht dieser

Haß von seiner zarten Kindheit an der stärkste Beweis vorsteht und be-

gleitet. Der merkt, wenn er sich seinem Gesicht auf seinen Nächsten tritt

die man zu seinem Fall braucht, der sieht, wie stark sich Stirn u. Lend be-

wußt, ist einer andern Welt zu suchen, auf dem sich viel des Glaubens stärker

Ziel der Irdischen Vollkommenheit verbessern: der findet Waffen und Gewehr, ein

stets ein

Recit: Basso

Wir haben alle einen Feind, dazu uns Gott von Ewigkeit versetzt, es ist aus uns ein

einziger Weg, auf dem wir zu dem Feinde gehen. Wen aber ein solcher Ab-

grund verbindet, der muß, der sieht, der findet, daß ihm nicht dieser

Haß von seiner zarten Kindheit an der stärkste Beweis vorsteht und be-

gleitet. Der merkt, wenn er sich seinem Gesicht auf seinen Nächsten tritt

die man zu seinem Fall braucht, der sieht, wie stark sich Stirn u. Lend be-

wußt, ist einer andern Welt zu suchen, auf dem sich viel des Glaubens stärker

Ziel der Irdischen Vollkommenheit verbessern: der findet Waffen und Gewehr, ein

stets ein

auf seinen Fall auf ÷

ist mir auf

seinen Fall ge

rüst ist ein angstag Grausamkeit u.

Gott ist mir auf seinen Fall gerüst

auf seinen Fall auf ÷

ist mir auf

seinen Fall ge

rüst ist ein angstag Grausamkeit u.

Gott ist mir auf seinen Fall gerüst

D.C.

p

mächtiger u. würdiger Engels-Herr, Gott der gehörnten Engel Leiter, der=

mit er ihn rasserget, schallet, posaunet. Er ist auf unsern Fall er=

best. Drum, getrost der Glaube ist der Sieg Sieg der es überwindet, Sieg

der ist Fleisch und Welt und Teufel zwinget.

Gloria.

Herr mein

Gott u. mein Schutz sey sey mir mit deiner Kraft Herr mein Gott u. mein Schutz sey

Gott u. mein Schutz sey mir mit deiner Kraft mit deiner Kraft rüste

rü- - - -

sey mir mit deiner Kraft rü- -

sey mir

rüste mir mit deiner Kraft mit deiner

Kraft

rüste mir wenn ich

Vater auf fall unser Hass ist

in der Ritter-schaft Teufel selbst Welt u. Sünde sey sey

Choral.

Recit: Canto

Tenore.

Beständige würdige Standhaftigkeit, die sah nie Mensch unter Pferd, so lange er Ochsen zischt.

Lieber, der Christen Wandel ist ein Krieg, den wir der letzte Augenblick, den wir die

Ende Preis lobet, auf dann, wenn man auf seiner Lebens Base das offt verlangte

Ende preist, wenn wir dem Ziel schon nahe sind, so wird uns vor der Faust der Welt er=

schrecken; so wird er uns zum letzten Kampf rüsten, so wird er Gottes Huld u. Gnade mit Ihr

Welches überginge, u. sich aufs äusserste bemühe, auf das er unsern Glauben stürze, so

wird er unser Trost, die sich so manches Feindseligkeit bewust, mit ihrer eigenen Hände

Canto.

Stellung, und auf die Mein u. Begir richten. Der Falsche Zeuge steht Ihnen immer

Streit. mein Hertze ängstigt sich, der Tod ist mir mehr als gewiß, ja die Stunde

liegt, weil Gottes Wort, weil Gottes Mund nicht lügt.

Aria. pizzicato.

Wenn der Feind den Schlag wiederholet u. man schon die Crone flicht sind sie

oft der größte Streit der gro- ße der größte Streit wenn der Feind den Schlag wiederholet u. man

schon die Crone flicht sind sie oft der grö ße der größte Streit der große

größte der größte — der große Streit

Recit: Basso.

Virginische Reggerin so hast du es gethan nun pflanzest du die fremden Lehren hier

du hast gestritten ritterlich und hast Friedens zu Gott gerungen. Ist irre mir nun

nun, nun ist dein Glaube pflanzest den Kampf-Platz hin, dein Glaube hat den Feind be-

Alto

zwungen. Du wurdst gewiss, dass der, der dich zum Ehrenheit gebildet, in diese

Lüfte zu bezwingen, die deine schönen Bahn zu ringen, sein Bild sein Herz zu

ringen giebt, dass der dein Erbstand wieder sey. und Christ trauf auf unser

Canto.

mich! Er tilgete deine Sünde Ungerechtigkeit, den Feind u. seine Rotte Ungerechtigkeit.

Ten:

du hattest einen starken Muth, du nahmst die Waffen und Herr Gottes Rüst

das Schwert aus seinem heiligen Munde, wer so wie du gekämpft, der findet es Freude.

Für das Fold behalten so muss unser Glaube unser Glaube ÷ walten glaubt

– lo hat er keine Noth glaubt so hat er keine Noth walt so hat es Fold behalten so

muss in es Glaub be wah – – ten glaubt so hat er keine Noth glaubt so hat er

keine Noth keine Noth

Tutti. 2. mal.

3. mal

3 mal

3 mal

also hat Gott die Welt geliebet

also

hat also

3 mal

3.

v. 2 Ach wir müss — Doch nie — nichts als — Todtes — sind

v. 3. Gott aber — schuldt auf — seinen — Müssiggang

hat Gott die Welt geliebet also also

dass er seinen eingebohrnen Sohn gab

Ewwe- ig

Eingebohrne- ig

wer glaubt

der gerechte

auf dass alle alle die an ihn glauben o nicht verloren werden

auf dass alle alle die an ihn

Vater sein

in den

Gott sein

ja in die Welt ei- ewige

glauben o nicht verloren

an ihn glauben o nicht verloren o nicht verloren werden

ewige ewige Leben haben

ge- ben.

sein- er.

Sohn

Gott sein einzge

auf dass alle

xrite colorchecker CLASSIC

Recit: Ten:

Die theure Wort, Das den gebrüngten Geist wenn ihn der Sünden Last

Traurt der Hölle wächst, und diesem Elend gröst u. sagt, die Wort wer

Heiliger, Im Stich u. Kampf Sieger, Du hast Barmh gelobt, Du bist auf

Cants.

Barmh abgestorben. O ja, wer sie zum Grabe geht, der geht zum Himel ein

Denn wer an diesem glaubt, hat nicht verlohren Leb.

Todt gnädig mein Auge von dem Kreuz my meines Hirt abwen gleit

Choral. Nach der Predigt.

Mein liebes Gott von angesicht werd ich anstan[d] das zerreisse in ewyer

Sünd u. Torheit, die mir bewust, schon hie Lobpreis zu je- wigkeit –

Recit: Basso.

Wolseelge Braut, dem du in Liebe angehörst, der wirst du ähnlich sein.

Der Gral schreinst nur der Seelen Gutheit ein, dein Geist hat sich zu Gott gekehrt und

wohnt u. lebt ihm innerst in sind Schönheit deiner Hand von allem Bösen

abgewandt, an einem Ort, der sich für seine Ruhe stellet, wo ihn ein andrer

Gegenstand, der Gottheit loser blick irregeführt u. reizet, bis einst der abend dieser

Welt, der Tag, der alles fleisch vor seinen Richter stellt, ihn diesen

seinen Leib gewahrt.

Aria. 2 mal.

1. Wenn die Rose glänzend erröthet will sie der Sommer aufwecken
2. Warte mein liebes mein letztes Seufzen warte ihr Täubgen wartet nur

wenn die Rose glänzend erröthet will sie der Sommer aufweckt

Weil auf ich nun Christ glaube Dass ich nicht nur gnade bleibe Fluss ist

Da

Ca

Dir fließt ist Freude mir nur Lust fließt ist Freude dir mein Lust po

Vivace.

Alto

Du fasst meine Seele aus dem Tode gerissen mir Augen von den Thrä — — — ny meine

Fluss von glei — — — — ty von glei — ty

Du fasst meine Seele aus dem

Recit: Alto.

Lobes zum Herbes seines Knies genaht: jetzt bin ich in der Engel Orden nun

welliger Geschlecht werden. Mein Jammer weicht, mein Glück singt,

sein nicht kein Erbarmens-Gott die abgesetzte Menge, denn ihren

Quelle ist versiegt, ich bin zur Feinde ringegangen in meinen Heiligtume

Denke dein Feind dass mir nun einer Hell Breiter mein Fleisch ist über Gebirge vom

Glück: so weit der Finsternis der Welt, so weicht meine Ruh in Finsternis gestellt.

Nun mit mit verklärte Runde letzte Runde heiss heiss Feuer nimm mich

mit verklärte Runde letzte Runde heiss heiss Feuer

wenn ich werd ich jene Auen jenes Land die Lebens

Ja

Ja

Thau ins Höchste Haar ist heute zeig, das ist Feu te zeig

pp

Choral.

Herr, wenn komm ich in deine Hausa:6, da schon zieht Christen auf-

mu, mu[illegible] der Lob Ehr u. Preis ewiglich mit der Heerd komm

Lasst dir mein Singen, Lasst ich dein ewig stan

Stan — —.

Recit: Alto.

O süßes Leben das nicht betrübt, wie ists da die Rechte- anst gar[illegible]

Tenor.

Licht, Gottmutter, komm deine Gnaden, die ist an einem

Canto.

Ach, nach dem wir uns oft rufen, Herr, ach komst du nicht, ja

ja, ach erwarte die auf Zions Gründ im Lande

Basso.

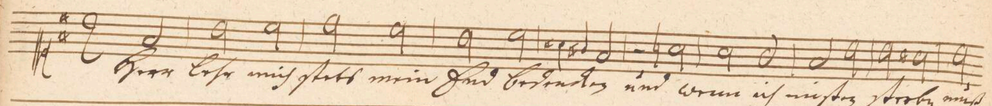
der Ewigkeit schmeckt. Das ist dem Trost genug, die alten

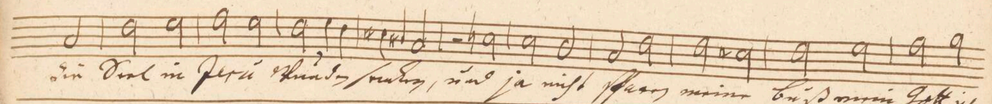
Vaters, mach uns klug, gieb, daß wir allezeit den

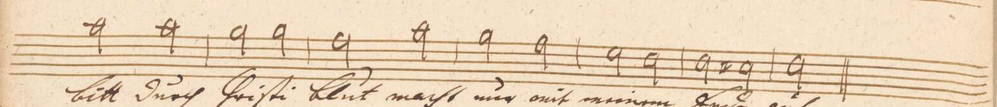
Dein auf unser Herz Trostes, und fleißig an dem

Tod gedenken.

Choral


Herr Gott wie stets mein Heil betrachte und wenn ich nichts recht mache


die Welt in Sünd Schande lache, und ja nicht lasse meine Zuversicht Gott sey


Lob Ehr Christi Leut macht uns auf rechtem Glaube gut


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Sonata tacet.

Canto. Chori 1mi

Alles alles alles was von Gott gebohren ist überwindt die

Welt alles alles was von Gott gebohren ist überwindt

überwindt das die Welt überwindt das die Welt alles was von

Gott gebohren überwindt was von Gott gebohren ist überwindt

überwindt das die Welt und unser glaube ist der Sieg unser glaube ist der Sieg der die

Welt überwindt das überwindt unser glaube ist der Sieg der die Welt überwindt

das unser glaube ist der Sieg der die Welt überwindt das unser

glaube ist der Sieg der die Welt überwindt das überwindt

Aria tacet | Recitat tacet | Aria Basso tacet

Herr ich glaube hilf mir schwachen dass mich zu verderben nicht die Pforte mache

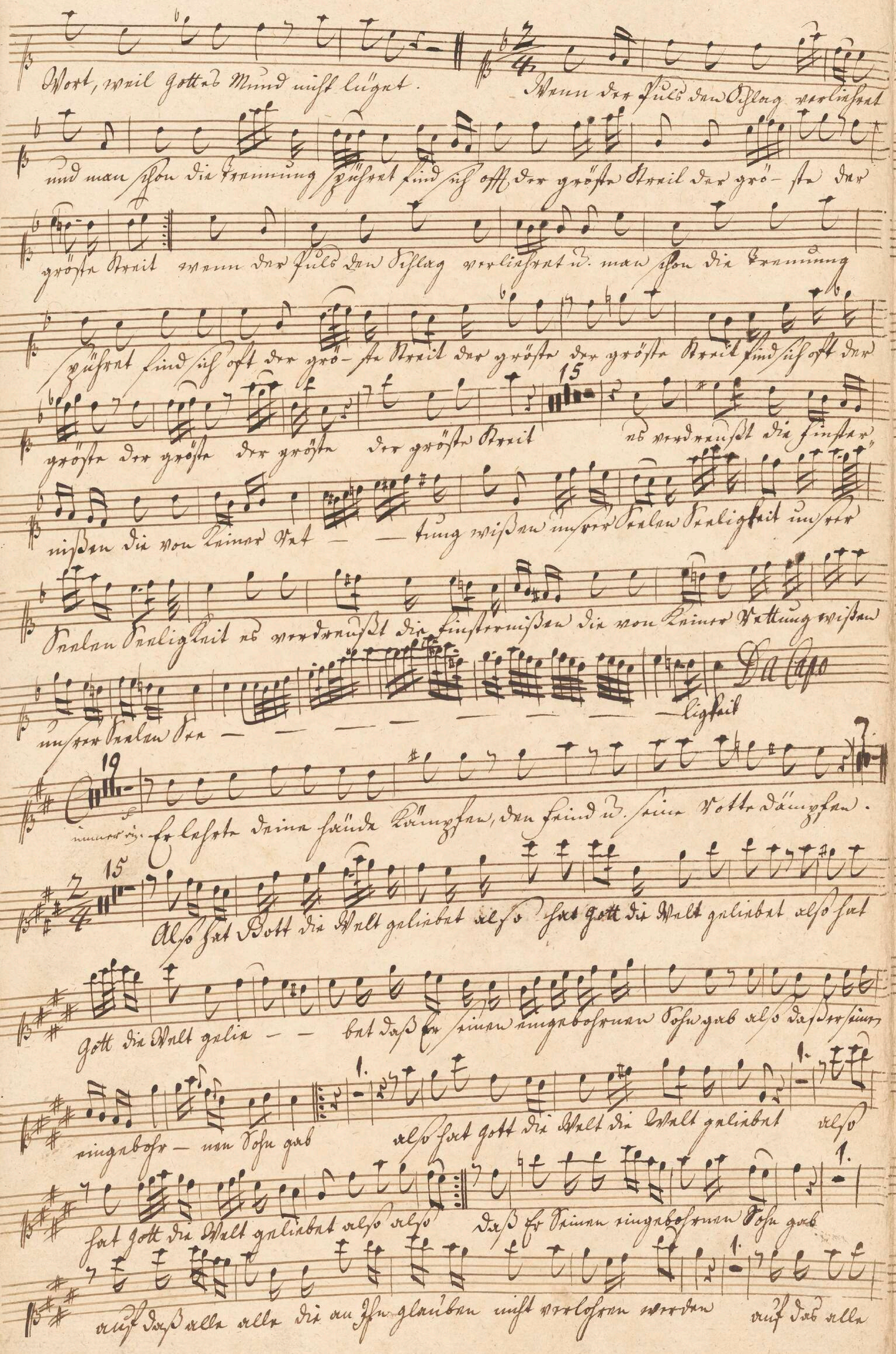
stärker mache mein mich Elenden du aufhilfst deiner Güte will ich trauen bis ins

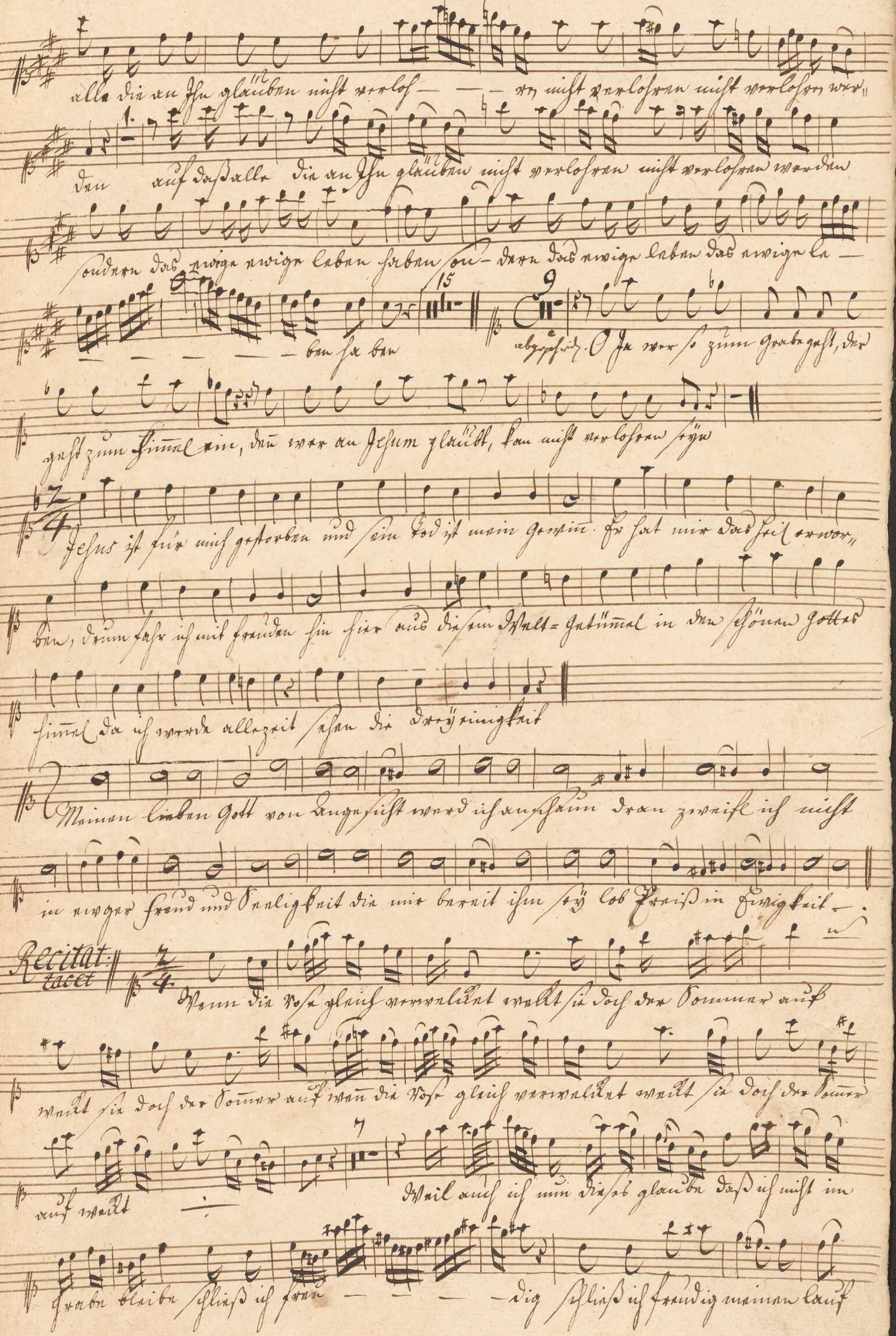
fröliche werde schauen dich frey Jesu nach dem Streit in der schönen Ewigkeit.

Dein sinnreiche würdige Beredsamkeit, hier hat ein Mensch nur Streit, so lange Athem zieht da-

bey Der Laute Lobe Psalmist zeigt von dem innern Streit. Mein Siegen unsern

zagt, die Cron ist nicht unser weit getrost, getrost dein Glaube siegt weil Gottes


Wort, weil Gottes Mund nicht lüget.
Wenn der Fels den Schlag verliehret
Da Capo
Er lasste seine Feinde dämpfen, den Feind u. seine Rotte dämpfen.
Also hat Gott die Welt geliebet also hat Gott die Welt geliebet also hat


Jesus ist für mich gestorben und sein Tod ist mein Gewinn.
Recitat: tacet

Da capo

Aria tacet

Aria tacet

Recit. tacet

Aria Basso tacet

Gleich wie ich [illegible] — dig mainen Lauf

Wann kom ich in dein Paradeis, da schon viel Christen erschinen und singen die

Lob Ehr u. Preiß bekleidet mit der Sonnen wann soltest du mich ins Himelreich dass

ich dein Antlitz schau — n

Ehr. erscheinst

Ehr gewinst dir einst, ja ja ihr

werdet die recht Sion gründen im Land der Lebendigen finden

Herr lasse mich stets mein End bedenken und wann ich einsten streben muss

die Seel in Jesu Wunden senken und ja nicht passiren meine Füss mein gott

ich bitt durch Christi Blut wasche mir mit meinem Ende gut

Alto.

Sonata tacet.

Alles vellos vellos was von Gott gebohren ist überwindet überwindet überwin„

Det die Welt vellos vellos ÷ ÷ was von Gott gebo- ren ist überwin — — Det

überwindet überwin — — Det die Welt überwin — — — Det die Welt vellos

was von Gott gebohren überwindet was von Gott gebohren gebohren ist über„

windet überwindet überwin — Det die Welt und unser glaube ist der Sieg unser glaube

ist der Sieg der die Welt überwin — Det überwindet unser glaube ist der Sieg

der die Welt überwin — Det unser glaube ist der Sieg der die Welt über„

win — — Det unser glaube ist der Sieg der die Welt überwindet überwin — Det

unser glaube ist der Sieg der die Welt überwindet überwin — Det

Nein ÷ mein Christ sie wofest der Feinde nist sie wofest der Feinde nist sie wofest den

Feinde nist nein mein mein Christ mein ÷ mein ÷ mein Christ mein ÷ mein Christ mein mein sie

wofest der Feinde nist mein mein sie wofest der Feinde nist sie wofest der Feinde der Feinde nist

mein mein mein Christ sie wofest der Feinde nist mein ÷ sie wofest der Feinde nist mein

mein sie wofest der Feinde der Feinde nist

Du must mit tausend tausend Engen

Du must mit Teufel Fleisch u. Blut mit deinen Fü — — den ein — gen ihr kempfen

Gnadenarbeit w. Alles ist nur auf Deinen Fall gerichtet auf Deinen Fall auf

ist nur auf Deinen Fall gerichtet ist der ewiglag Gnadenarbeit w. Alles ist nur auf Deinen

Da Capo | Recitat: tacet | Aria tacet | Recitat: tacet | Aria v 1 & 2 tacet

Fall gerichtet

Du wirst gewiss, dass Der, der Dich von Ewigkeit geliebt und Deine

Liebe zu bezeigen, die Deinen Thronan Gott zu zeigen, sein Bild sein Herz zu

zeigen gibt, dass der dein Bürgstand würde seye. Und dieses traf auch nun ein

Also hat gott die Welt geliebet also hat gott die Welt geliebet also also hat

gott die Welt geli — bet dass er Seinen eingebornen Sohn gab also dass er Seinen

eingebor- nen Sohn gab also hat gott die Welt die Welt geliebet also

hat gott die Welt geliebet also also dass er Seinen eingebornen Sohn gab

auf dass alle alle die an Ihn glauben nicht verloren werden auf dass alle

alle die an Ihn glauben nicht verlo — ren nicht verlohren nicht verlohren werden

auf dass alle die an Ihn glauben nicht verlohren nicht verlohren werden sondern das

ewige ewige Leben haben sondern das ewige Leben das e — wige Le — ben

Choral.

Das ewige Le — — ben Jesus ist für mich gestorben u. sein

Tod ist mein Gewinn er hat mir Heil erworben, drum also ich mich freuen kan, sing und danken

Welt getümmel in dem schönen Gottes Himmel da ich werde allezeit schauen die Dreyeinigkeit

Mainn lieben Gott von Angesicht werd ich zu schauen dran zweifle ich nicht in ewger

Freud u. Herrlichkeit die mir bereit ihm sey Lob Preis in Ewigkeit

Recitat: tacet

Aria v 1 & 2 tacet

Du hast meine Seele aus dem Tode gerissen mein Auge

von den Thrä — nen mein Fuss vom Glei — — — ten von glei-

ten du hast meine Seele aus dem Tode gerissen mein Auge von den Thränen

meinen Fuss vom Glei — — — ten

Ja ja nun werd ich nicht

das Todes Farben nun fürwahr ich nicht der Höllen graus Nacht, die Adams Fall auf

mich gebracht ich war sündlich schon durch Jesu Blut zum Leben eines Reichs gemacht: jetzt

bin ich in der Engel Orden nun völliger Besitzer worden. Mein Jammer

macht, mein Elend lacht, hier naht kein Thränen-Guss die abgenetzten Augen, die schon

Galle ist verwacht, ich bin zur Freude eingegangen, in meines Heilands Reich, Rain

Feind kan mir nun einen fall bereiten mein fuß ist schon befreyt vom

gleiten: so weit der Himel von der Welt so weit ist meine Seel in Sicherheit gestellt

Aria Basso

Adagio

Ach komm ich in dein Paradeis, da schon viel Seelen wohnen und

singen dir lob ehr u. preiß bekleidet mit der Sonnen wann holest du mich ins Himel

rein, das ich dein Antlitz schau — n O send daher das ich nicht bin

15

trübt, die ihr die Heilige recht zärtlichst geliebt

Herr lasse mich stets mein End bedenken und wenn ich einsten sterben

muß die Seel in deine Armen senken und ja nicht scheuen meine Sünden

gott ist bild durch Christi Blut werde doch mit meinem Ende gut.

Choral

Herr ich glaub hilf mir Schwachen Knecht mich ja verlaß nicht Ehr dich kennt

mein Stärker machen wenn mich Sünd u. Tod anficht, deiner Güte will ich trauen

es hilft mir gewiß wenn ich gläub. Dann du Herr Christus bist mein Heil in Ewigkeit.

Tenore.

25

Sonata tacet.

Alles alles alles was von Gott gebohren ist überwind — — — det überwindet die

Welt alles ÷ ÷ ÷ was von Gott geb — — — ren ist überwindet überwindet

überwindet überwin — — — det die Welt überwin — — — det die Welt

1. 1.

alles was von Gott gebohren überwindet was von Gott gebohren gebohren

ist überwin — — det überwin — det die Welt und unser glaube ist der Sieg unser

glaube ist der Sieg der die Welt überwin — — det überwindet unser glaube ist der

1. 1.

Sieg der die Welt überwin — det überwin — det unser glaube ist der Sieg der die

Welt überwindet überwindet unser glaube ist der Sieg der die Welt überwin — —

— — det unser glaube ist der Sieg der die Welt überwin — det überwin — det

Aria tacet | Recitat: tacet | Aria tacet

Herr ich glaube hilf mir schwachen lass mich

ja verderben nicht du du kannst mich stärker machen wann mich Sünd und tod anficht deinen

Güte will ich trauen bis ich fröliche werde schauen dich Herr Jesu auf dem Streit in

der süssen Ewigkeit

Der Christen Wandel ist ein Krieg, den nur der letzte

Augenblick, den nur die Todes Stunde endet, auf dem, wann man sein treues Lebens Lauf

oft verlaufen findt, wann wir dem Ziel schon nahe sind, so wird uns noch der

fürst der Welt zu schanden; so wird er und zum letzten Lanzett erwachen so wird er

gottes huld u. gnade mit diesen Worten überziehn, u. sich aufs äusserste bemühn, auf das er

unserm Glauben schade, so wird er unser Brust die sich so manchfar schwelgt be,

wüst, mit ihrem eignen Sünden drücken u. auf die Bein zu Berge rücken

Wolt ihr für das feld behalten so muss unser glaube unser

glaube unser glaube walten glaubt — so hat es keine Noth glaubt so hat es keine

Noth ist kommt auf den Berg verschlossen Kreuzfest uns mit diesen Worten wenn uns

soll — wenn uns soll —

soll u. teufel droht

und teufel droht Wolt ihr für das feld behalten so muss unser glaube

unser glaube unser glaube walten glaubt — so hat es keine Noth glaubt so

hat es keine Noth wolt ihr für das feld behalten so — muss un-er glau — ben

wer — — ten glaubt so — hat — es keine Noth — glaubt so hat es keine Noth

keine Noth

Du hattest einen schweren Muth da du sahst die

Angst auf Jesu ihrem Blutt das Schwert auf seinen Feinden

Wunder wer so wie du getäufft, der sündigt nicht zu grunde

also hat gott die Welt geliebet also hat Gott die Welt geliebet also hat

gott die Welt geliebt — — hat dass sie seinen eingebornen Sohn gab also dass sie seinen

eingebor- nen Sohn gab also hat gott die Welt die Welt geliebet also

hat gott die Welt geliebet also also dass sie seinen eingebornen Sohn gab auf dass

alle alle die an ihn gläuben nicht verlohren werden auf dass alle alle die an ihn

gläuben nicht verlo — ren nicht verlohren nicht verlohren werden auf dass alle die

an ihn gläuben nicht verlohren nicht verlohren werden sondern das ewige ewige leben haben

sondern das ewige leben das ewige ewige leben ewige leben das ewige leben hab,

Die theure Wort, das du gebeugten Geist wenn ihn der Sünden Last schwach zieht

sollen tröst, auch diesen elend zieht u. fahl, die Wort war Balsam dein Kreuz u. Trost ihn

wieder du hast darauf gelebt du bist auf darauf abgeschieden

Choral.

Jesus ist für mich gestorben u. sein tod ist mein gewin. er hat mir das heil erworben

Drum fahr ich mit freuden hin für aus diesem Welt gethümel in den schönen Gottes saal

3.

Da ich werde allezeit sehen die Herrlichkeit.

Mein lieben Gott von Angesicht werd ich anschaun dran zweifle ich nicht in

unsrer Armut H. Seligkeit, die mir bereit, ihm sey Lob Preis in Ewigkeit

Recitat. tacet | Aria tacet | 2/4

v 2 Warte nur mein liebes Herze warte ich will dir

warte nur warte ich will dir warte nur warte nur mein liebes Herze warte ich

will dir warte nur warte ich will dir warte nur warte nur

Himmel werde ich wiederum verbinden und die schön — — — — — ste

und die schönste Creatur und die schön - ste Creatur

Da Capo | Aria tacet | Recitat. tacet

Aria tacet | 6/8

Wann kom ich in dein Himmelreich, da schon viel Christen wohnen u. singen

die Lob ehre H. Preis bekleidet mit der Sonnen wan sollst du mich ins Feuer

reich, drum ich dein Antlitz schon — n

geschwinder zum dein Thron, die

ist der rechte Ort nach dem wir uns erst sehnen

Herr lehr mich stets mein End bedenken,

Amen. wann ich einsten sterben muß die Seel in Jesu Wunden senken und sie nicht ferner meine

Buch mein Ich bit durch Christi Blut machs doch mit meinem Ende gut.

Sonata tacet.

Basso.

27

Alles alles alles was von Gott gebohren ist überwind – det überwin – det die Welt

alles alles alles ÷ was von Gott gebo– ren ist überwindet überwindet überwindet

überwin — — — det die Welt überwin — — det die Welt alles was von

Gott gebohren überwindet 1. was von Gott gebohren gebohren ist überwindet über,

windet überwin det die Welt und unser glaube ist der Sieg unser glaube ist der Sieg

der die Welt überwin — — det überwindet unser glaube ist der Sieg der die

Welt überwindet der die Welt überwindet unser glaube ist der Sieg der die Welt über"

windet überwindet unser glaube ist der Sieg der die Welt überwindet überwindet über"

windet unser glaube ist der Sieg der die Welt überwindet überwin – det

Aria tacet

Wir haben alle einen Feind, dazu uns Gott von Ewigkeit verordnet ob ist auch wer ein

rechter Weg, auf dem wir zu dem Himel gehen. Wen aber nicht ein flor der Augenblick der"

findet, der merkt, der sieht, der findet, das ihm auf dieser Base von seiner zarten Kindheit an der

Feinde List verfolgt u. begleitet. der merkt, wie er bey jedem Schritt auf einen Fallstrick

die uns zu seinem Fall bereitet, der sieht wie sowohl sein fleisch u. Blut der"


28
Aria
Choral
Recitat: tacet
Aria tacet
Siegreiche Keyserin
Herr mein Gott u. meine Stärke rüste mich mit deiner Kraft
Herr ich glaube hilf mir schwachen
Also hat Gott die Welt geliebet

Choral.

Jesus ist für mich gestorben und sein Tod ist mein gewin. Er hat mir das Leb-
en
worben drum fahr ich mit freuden hin, hier und diesem Kalt gethümmel in den schönen
3.
gottes himmel da ich werde allezeit schen die dreyeinigkeit.

Mein liebes gott von dir gescheht wird ich nehmen dran zweifl ich nicht in einer
Freud u. Seeligkeit, die mir bereit, ihm sey lob preis in Ewigkeit

O selichs haus, dein du im leben angehört, des weist du auf ein kurtz ende.

Das grab schleußt mir der Seelen pforten ein, mein geist hat sich zu gott gekehrt und
wohnt u. labt sein immerfort in seines Herzens treuer hand vor allem Kummer
abgewand, an einem ort, der sich für seine Hoheit schickt, wo ihn nie erwürdgen
gegenstand, der gottheit hoher Blick vergnügt u. erquickt, bis einst der abend dieser
Welt, der tag der alles fleisch vor seinen Richter stellt, ihm dieses seinen heil ge-
wöhnt

Aria 1 et 2 tacet — Aria tacet — Recit. tacet

Nun mich mit verklärten
Seele letzte Stunde brich brich herein nun mich mit verklärten Seele letzte Stunde
5.
brich herein wann wann wird mich jene heilig hand des Lebens schnur
1.
Da Capo
Höchster Leben ende heute stehe Leben ende — — — te stehe

Wann kom ich in dein paradeis da schon viel Christen ankumm und singen dir

Lob ehr und preis bekleidet mit der sonnen, wen setzest du mich ins himelreich

das ich dein antlitz schau — n

Die ist zum trostgesang die aber

Vater, mach uns klug, gib das wir allemahl den sinn auf unser seele

leuten hindfleissig an den tod gedenken

Herr lasse mich stets mein end bedenken und wenn ich einsten sterben

muss die seel in jene himmelen senken und ja nicht lassen meine sünd

mein gott ich bitt durch Christi blut wasch mir mit ammen sünd gut

Cantata.

Canto Chori 2dr

30

Sonata tacet.

Ach höchster Gott verleihe mir das ich mir dich Ange- -n
und daß dein Geist mich stär- -k, durch dein Wort dein gebät- -n

das

ich dein Kind dich suche sind

in allem Creutz u. Leiden damit der Tod u. sollen Noth

mich nimmer von dir scheiden

Aria tacet // Recit: tac: // Aria tacet //

Herr ich glaube stärk mir schwachen daß mich ja verderben nicht der du Kunst mich stärken

machen wan mich Sünd u. Tod anficht, deiner Güte will ich trauen, bis ich fröhlich werde schauen

dich Herr Jesu nach dem Streit in der schönen Ewigkeit.

Recit: tac: // Aria 1 & 2 tacet // Recitat. tacet //

28

29.

Ach wie muß doch ein junges Kind bey uns hier auf der Erden
da man doch müßte als Gottfeind sind so hoch angefeindet werden
Gott aber schaut aus seinem Reich und treuen Vaug mildem Herzen
sein junges Kind sein höchstes Gut in unsre alle tausend Gefahren

wie sitzt wie braut der Vater sinn! wie gibt, wie schenkt er alles hin uns dar
Er gibt uns in den Tod hinein ja in die Höll u. ewge Pein stößt Gott sein

Choral.

Recitat: tacet //

Jesus ist für mich gestorben und sein Tod ist

mein Gewinn. Er hat mir das Heil erworben drum leb ich mit Freuden

hin hier aus diesem Welt-Getümmel in den schönen Gottes Himmel da ich

werde allezeit leben die Herrlichkeit.

Mainn liebsten gott wan dein gnist ward ich einsmahl dran zweifle ich nicht in meyner

Freud und Herrligkeit, die mir bereit. Ihm sey Lob preiss in Ewigkeit.

Aria tacet | Aria tacet | Recitat: tacet | Aria tacet |

Wann kom ich in dein Saal,

dass da so viel Christen wohnen und singen die Lob ehr u. preiss behende

mit der Zunge? wann sehe ich dich mit den Augen dass ich dein Antlitz schau,

Recitat: tacet

Herr lasse mich stets mein Gut bedenken und wann ich meinen

sterben muss die Zahl in jede Stunden sprechen und ja nicht vergessen meine Füss

mein gott ich bitt durch Christi Blut mache mir mit meinem Gute gut.

Cantata.

Alto Chori

31

Sonata tacet.

Ach höchster Gott wo[illegible] mir das ist nur die tägliche
und das dein Geist mich für u. für, durch dein Wort heimsuchen
Das bist dein

sind die süß u. sind in allem Ernst u. Ernst damit der Tod noch Pillen Noth mich von dir nimmer

Aria tacet | Recitat. tacet | Aria tacet

scheiden

Herr ich glaube hilf mir

schwachen lass mich je verderben nicht du hast mich theuer gemacht wenn mich Sünd

u. Tod anficht, deiner Güte will ich trauen bis ich fröhlich werde schauen dich Jesu

Recitat. tacet | Aria V I & 2 tacet | Recitat. tacet

nach dem Streit in der süssen Ewigkeit.

Ach wie muss doch ein armes Kind bey uns hier auf der Erden
da man doch nichts als Bosheit sind so hoch gesinnet werden
Gott aber schaut aus seinem Thron mit treuen milden Augen
sein armes Kind sein höchstes Gut in noth tausend Schmerzen

wie sitzt wie traut der Vater dein. wie gibt wie schenkt er alles ein was
er gibt ihn in den Tod hinein ja in die Höll und wegen sein lässt Gott

Recitat. tacet | Choral

Das Kind hingibt
sein arme Braute.

Jesus ist für mich gestorben und sein Tod

ist mein Gewinn. Er hat mir das Heil erworben drum lass ich mit Freuden
hier für aus diesem Welt getümmel in den schönen Gottes himmel die ich werde
allezeit schau die Herrlichkeit.

Mein lieben Gott wan dings ist wird ich anfahn dran zweifl ich nicht in

wenger freud w. Seligkeit, die mir bereit ihn sey lob preiß in ewigkeit.

Recitat: tacet | Arietz tacet | Aria tacet | Recitat: tacet

Ach wan kom ich in dein paradeis da schon viel Christen wohnen und singen dir

lob Ehr w. preiß bekleidet mit der sonnen? wan sollst du mich ins himelreich

Recitat: tacet

dort ich dein Antlitz schau – n

Herr laß mich stets mein sind bedenken w. wan ich muß sterben muß

die Seel in Jesu Wunden senken w. ja nicht zerfetzen mein Kuß mein gott ich bitt

durch Christi Leut machs mich mit meinem fude gut.

Cantata
Sonata tac:

Tenore Chori 2di

32

21

Ach höchster Gott verleihe mir, daß ich nur dich begehre
und daß dein Geist mich für u. für durch dein Wort und Lehre

Daß

ich dein Kind dich ruf und bitte in allem Ernst u. Leiden damit das Tod u. Hölle

1. 13

Noth muß von dir nimmer scheiden

Aria tacet | Recitativ tacet | Aria tacet

Herr ich glaube hilf mir schwachen laß mich ja verderben nicht du du kannst mich stärken

machen wenn mich Sünd u. Tod erschreckt deiner Güte will ich trauen bis ich fröhlich werde schauen

Recit. tacet | Aria tacet

zu dir Herr Jesu nach dem Streit in der süßen Ewigkeit.

Recit. tac. 20 29

Ach wie muß doch ein armes Kind bey uns hier auf der Erden
da man doch müßte als ein Spott sind so hoch verschmäht werden
Gott aber schenkt uns seinen Sohn zu trösten mildern Trutzen
sein einigs Kind sein höchstes Gut in unsre tausend Aengsten

2 1. 4

wie sitzt mir Braut der Vater dein! wie giebt mir schenkt er alles ein was er
Er giebt ihn in den Tod hinein je ist die Hölle u. ewge Pein stößt gott

Chorat.

13

Recit. tac.

Das Kind hingibt
sein einge Freude

Jesus ist für mich gestorben und sein Tod ist

mein Gewinn. Er hat mir das Heil erworben drum lache ich mit Freuden hier und

Diesem Welt-Getümmel in den schönen Gottes Himmel da ich werde allezeit schauen

3.

die Dreyeinigkeit.

Mein liebes Gott wer bugsfüst wenn ich anschaw dran zweifle ich nicht in wegen

freud d. Ewigkeit, die mir bereit ihm frey ob Feind in Feigheit.

Aria V I ex 2 Recitat. Aria Recitat. Aria
facet facet facet facet facet

Wann kom ich in dein Herrad nid der schon viel Chöristen wohnen und singen

die lob Ehr und Preis bekleidet mit der Sonnen wenn losest du mich ins Him-

mel, das ich dein Antlitz schau — e

Herr lasse mich stets mein End bedenken und wenn ich einsten sterben

muss die Ruhe in Jesu Wunden suchen und ja nicht zergehen mein Leib

mein Gott ich bitt durch Christi Blut wolst mir mit meinem Ende gut.

Cantata.
Sonata tacet.

Basso. Chori 2di

21.

Ach höchster gott verleih mir das du mir die begehrn
w. Dein Geist mich tue w. für dirch Dein Wort thun gebehrn

Das du dein

sind die sünd w. sind in allem Creutz w. leiden damit der tod w. höllen Noth

13.

Aria tacet. Recitat. tacet. Aria tacet.

mich von dir nimmer scheiden

Herr ich glaube hilff mir schwachen das mich ja nicht verderben mögt du der du kommst mich

strafen wann mich mein w. tod aufhebt, deiner Güte will ich trauen bis ich fröhlich werde

schauen dich selber Jesu nach dem Creutz in der süssen Ewigkeit. Aria v. l. A. 2. tacet.

Recit. tac.

28

29.

Ach wie muß doch ein junges Kind bey und hier auf der Erden
da man doch nichts als boßheit sind, hoch geehret werden
gott aber schenkt uns gnaden Milch w. treuen milden Herzen
sein junges Kind sein höchstes gutt in uns all tausend schmerzen

wie sitzt, wie bricht der Vater sinn! wie gibt, wie schenckt er alles hin es er doch

er gibt ihn in den tod hinein ja in die höll w. ewge pein höchst gott sein

13

Recitat. tacet.

Choral.

Kind singinbal
singe freude

Jesus ist für mich gestorben und sein

tod ist mein Gewinn. Er hat mir das heil erworben drum fahr ich mit

freuden hin her aus diesem Welt-getümmel in den schön gottes himmel

3.

da ich werd allezeit schau die dreyeinigkeit.

Mein liebes Volck von Augspurg wird ihr schawen dran zweifle ich nicht

in ewiger freud u. seligkeit die mir bereit ihm sey Lob preis in Ewigkeit.

Recitat: tacet ‖ Aria I & 2 tacet ‖ Aria tacet ‖ Recitat: tacet ‖ Aria tacet ‖

Wann kom ich in dein Vorhof wie der schon viel Christen wohnen u. singen

die Lob Ehr u. preis bekleidet mit der Sonnen ? wann loßest du mich

ins himelreich dich ich dein Antlitz schaun —

Dein Ehr mich stets mein sind bedrucken u. wan ich einsten sterb

muß die Erd in deine Wunden sincken und ja nicht schaden meinen

Seel mein gott ich bitt durch Christi Blut wasch mir mit meinen sind

gut.

Cantata.

Violino 1.mo

34

Sonata.

Tutti.

Aria.

Da capo.

Aria vivace.

Recit. tacet

Choral.

Rec. tac.

Aria.

pizzicato.

Da Capo

Aria.

2me fois piano.

Tutti.

2me fois piano.

Da Capo Recitat.

Choral.

Recit. tacet

si volti

Aria. 2. mal.

Da Ca

Rec. tac:

Aria

Choral. f.

Choral 2. 2do.

Recit: tacet
Choral vide &

Cantata
Sonata.

Violino 2do

36

Tutti.

Aria.

Si volti prestissime

Da capo Recit: tacet

Aria Vivace.

Choral

Recit: tacet

Aria.

pizzicato.

Aria. 2me sois piano.

Da Capo

Recit: tac.

Tutti

Choral

Da Capo

Si volti

Choral.

Choral.

Recit: Tacet

Aria. 2. mal.

p. f.

Vivace.

Da Capo

f.

Recit. Tacet.

Aria.

piano.

f.

p.

Da Capo

Recit: Tacet:

Choral 2 mall

Cantata.

Viola.

Sonata.

Aria.

fm:

Da Capo

Recit: tacet

Aria vivace.

Choral.

Aria

Rec: tac:

pizzicato.

Aria.

Da Capo

2me fois piano.

for

Tutti

Rec: tac:

Choral.

Da Capo Recit: tacet

Choral

Aria.

Recit: tacet

Da Capo

Si volti

Vivace.

Rec: tae:

Da Capo.

Recit: tacet

Choral. 2. verse.

Cantata. Violoncello.

Sonata.

Tutti.

Aria.

Recit:

Da capo.

Si volti prestissimo

Aria vivace.

Chorale

Recit.

Aria.

Aria.

Recit.

Tutti. 2 maff.

final.

Da capo

Choral.

Choral.

2

2 mahl.

fz

Da capo

Vivace.

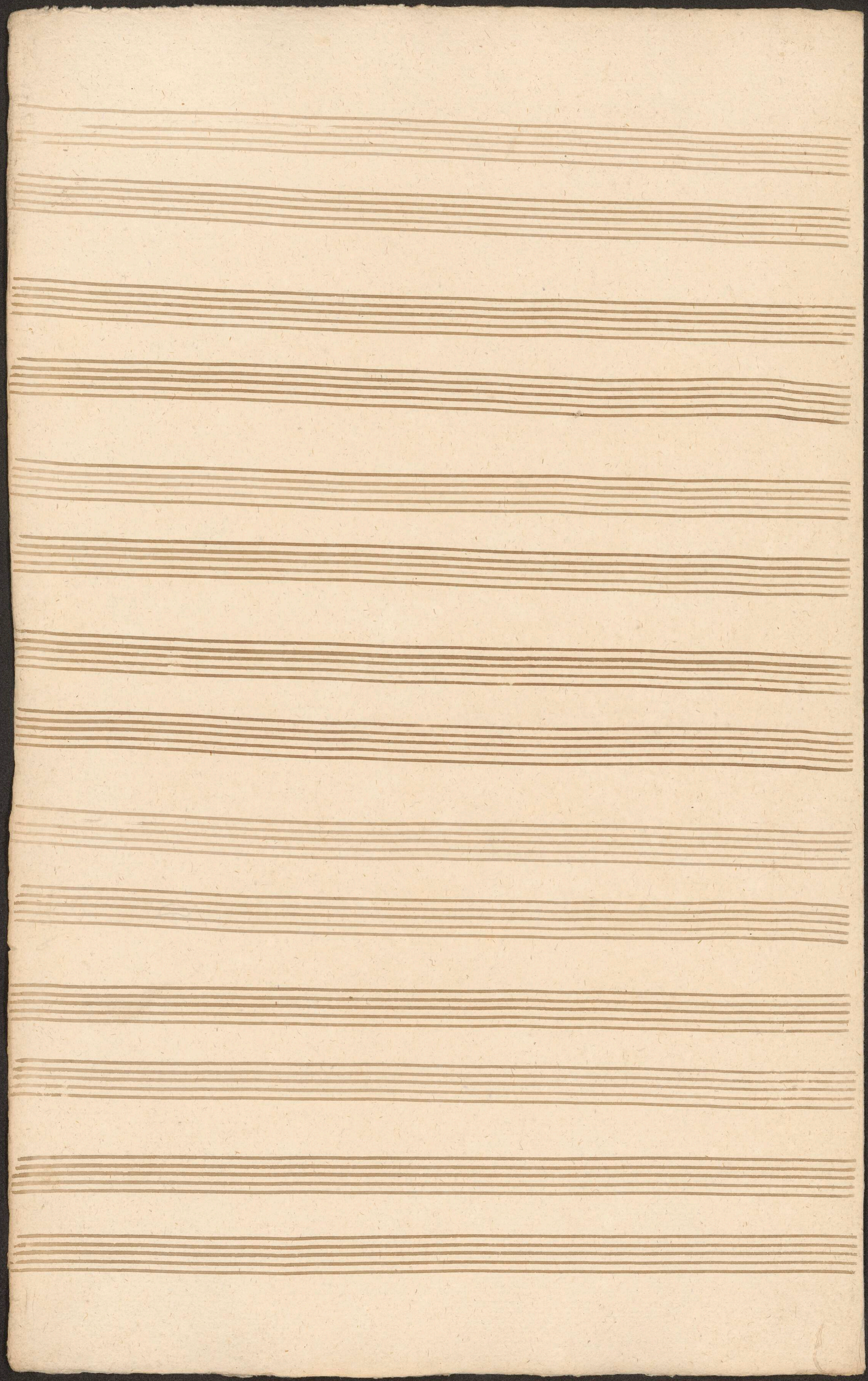
Da Capo

Choral

Recit.

Choral. very 1.

very 2.



Bombardo.

43

Tutti

Aria.

Recit. facil

Aria vivace.

2 8.

Choral.

Recit. facil. Aria facil:

42

30

Recit: Iacob

2me loi piano

Soli

Choral.

Aria.

Soli: Iacob

Aria.

12

21

Soli:

8.

9.

Choral.

Aria vivace.

Basso rip:

p.

Choral.

Cantata.
Sonata.

Oboe 1.mo

45

Tutti.

Aria Oboe d'Amore.

verte ciò fine.

Da Capo

Aria 62.

89.

Choral & vers 6 tog.

46

Choral.

Da Capo Recit: facet

Aria. Oboe.

Oboe. vivace.

23.

Choral.

Choral.

Recit: facet

Aria.

Aria.

Oboe. Viva

Choral

Choral.

Aria.

Da Capo

Aria 62.

39.

Recit. Tacet.

Tutti

p. f.

p. f.

Solago Recit. Tacet.

Choral.

Choral.

Recit: Facet:

Aria 2 mell.

Fer Capo

Aria.

Recit: Facetti

Aria.

Choral.

Recit: Facetti

Choral

Cantata. Oboe 2do Coro 1mi

48

Sonata.

Tutti.

Aria.

Aria del Sig.r Facci.

Aria.

20.

23.

Choral.

Recit. Facci. & Aria Facci.

42.

39.

Recit. Tacet.

Choral.

Da Capo Recit.

Choral.

F 3

Recit. tac.

11.

12. Da Capo

21.

Recit. tac.

8.

9. Da Capo

Recit. tac.

Choral.

Recit. tacet

Choral. 2. verse.

Sonata tacet. Oboe 1mo Chori Ex. 40

Da Caps

Aria tacet | Recit: tac: | Aria tac: |

Recit: tac: | Aria 2 to 2 tac: | Recitat: tacet :|

Choral.

Recit: tac. | Aria 1 to 2 tacet | Aria: tac. | Rec: tac:

Aria tac

Rec: tac:

Ob voce 2. Chor. 2ri

50

Sonata facet.

Aria facet. Recit. facet

Recit. facet

Aria facet

Recit. facet

Recit. facet

Aria facet

Recit. facet

Choral.

Choral Rauf der Fondigl.

Recit. facet

Aria facet

Aria facet

Recit. facet

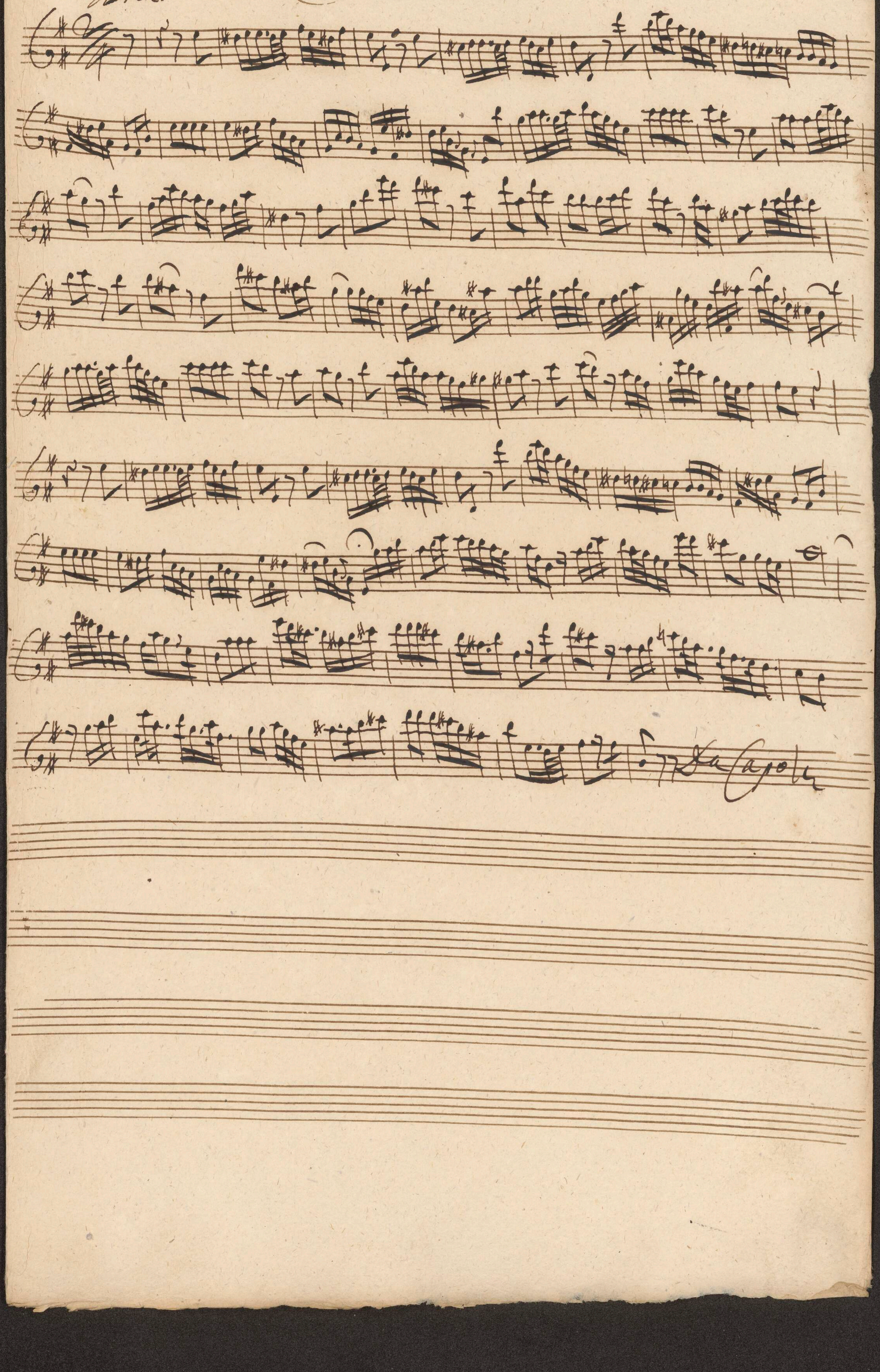
Choral.

Recit. facet.

Choral 2 verse.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Aria. Flauto 1mo: 57




x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Sonata tacet. Bassoon Ch: 2 52

21

Da Capo Aria tacet | Recit: tacet | Aria tacet

Recit: tacet | Aria VIKA tacet

Recit: tacet 29.

12

13

Recit: tacet Choral

3.

Organo. Chori 2di

Sonata tacet

Aria tacet | Recit tacet

Aria tacet | Coral

Recit tacet

Aria v1 & 2 tacet | Recit tacet

Recit tacet | Coral

Recit tacet | Aria v1 & 2 tacet

Aria tacet | Recit: tacet | Aria tacet


mm
xrite
colorchecker CLASSIC

Cantata.

Sonata.

Cembalo.

54

Tutti

Aria.

Da Capo

Si volti presto

Rec.

Aria

Choral

Recit:

Aria.

pizzicato.

Da Capo

Aria

Recit:

Tutti.

Da Capo

Recit:

Choral

il fin Paris 1mo

Choral.

Recit:

Aria.

piano.

forte

p.

Vivace.

Da capo

Recit:

Aria.

p.

f.

Da Capo

Choral

Choral

Si volti presto

Chorel.

Cantata. Cembalo.

57

Sonata.

Tutti.

Aria.

Da Capo.

si volti presto

Recit.

Aria

Choral.

Recit:

Aria.

Aria

Recit.

Tutti

Da Capo

Choral.

Wacht der Freudigt.

Choral

Recit:

Aria

Da capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Bassono.

60

1. 1. 1. 1.

30. 18 Da capo

Recitat: tacet 20 23.

Recit: tacet: Aria tacet

Aria 42 39

Recit:
Tutti
Tacet:


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Choral.

4

Bombarde.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Bassono.

62

Tutti

Aria

Recit: tacet

Aria.

Choral.

Aria.

Recit tacet

Aria tacet

Tutti.

Recit:
tacet:

2me. fois piano.

Da capo. Recit: tacet

Choral.

Choral.

Recit. tacet

Aria Violoncello. 2. mal.

Da capo

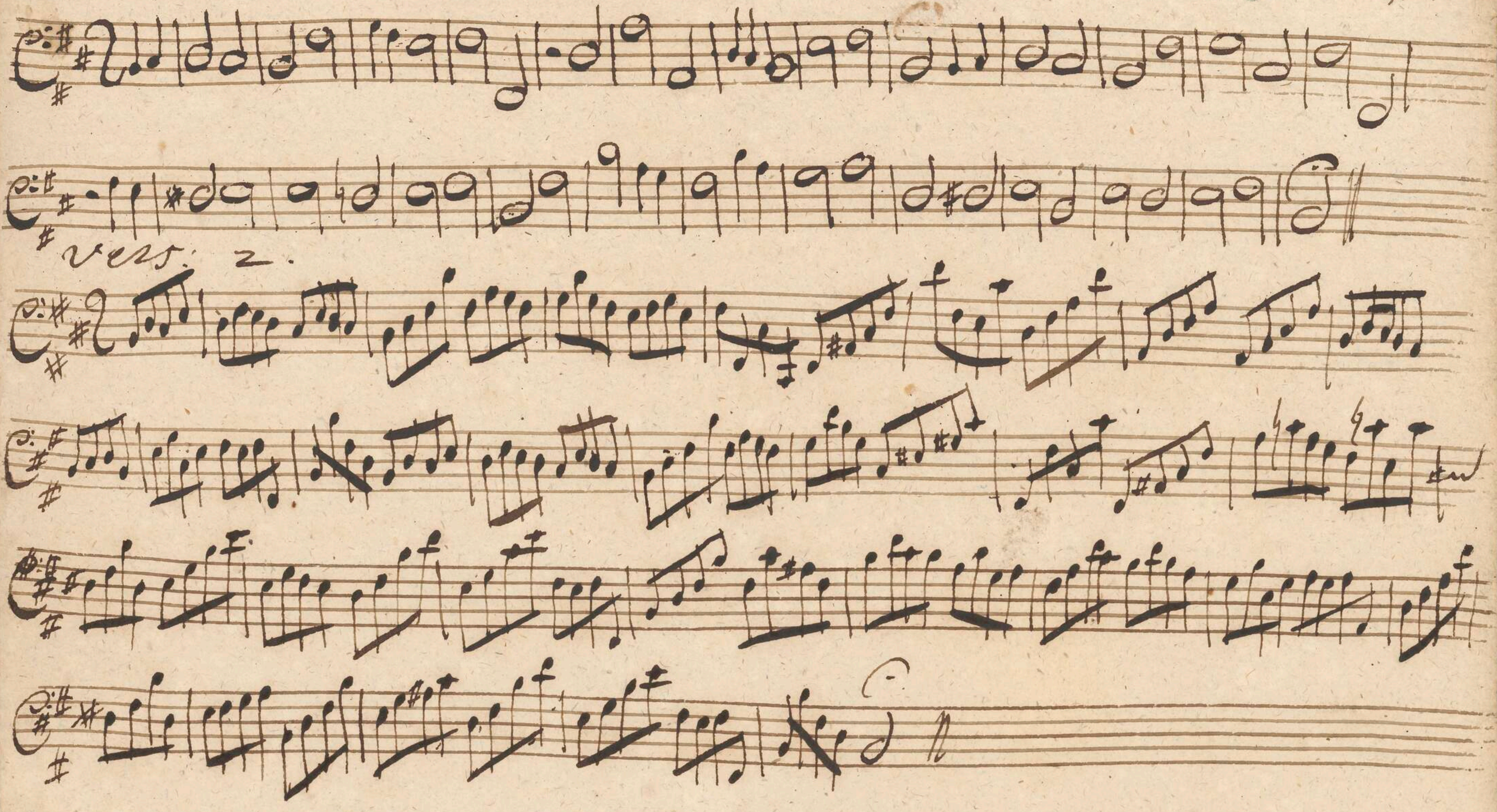
Tutti.

Choral.

Da capo.

Recit.
tacet.

Choral v. 1. 63 Bassono.



Violono.

64

Tutti.

1.

1.

1.

1.

Aria.

Da Capo

Aria.

Choral

Recit:

Da Capo

Tutti

Recit:

Da Capo

Choral.